

Samstag, 07. September 2019, [Rhein-Lahn-Zeitung Diez](#)

Stattlich: 15 Mal auf dem Treppchen gelandet

Leichtathletik: Rhein-Lahn-Sportler überzeugen bei Rheinlandmeisterschaften im Trierer Moselstadion

Trier. Relativ spät wurden in diesem Jahr die Leichtathletik-Rheinlandtitel der Jugendklassen U 20 und U 16 im Trierer Moselstadion ermittelt. Dabei waren die zehn jungen Aktiven aus dem Rhein-Lahn-Kreis mit 15 Podestplätzen überaus erfolgreich.

Als zweifacher Rheinlandmeister der Klasse M 14 kehrte Nico Löffler (TV Weisel) auf zurück. Er gewann mit persönlicher Bestleistung von 33,67 Metern im Diskuswurf und mit 36,20 Metern im Speerwurf. Außerdem wurde er in 12,69 Sekunden Dritter im Sprint über 100 Meter und mit 5,13 Metern Vierter im Weitsprung.

Julian Stein (Diezer TSK Oranien) gewann in der M 15 das Speerwerfen mit 31,85 Metern und wurde mit der Kugel Dritter mit 10,82 Metern. In der gleichen Klasse konnte sein Trainingskollege Kai Muffert zwar keinen Titel erringen, aber er durfte sich über vier persönliche Rekorde freuen. Im Speerwurf belegte er mit 28,87 Metern Rang zwei, im Hürdensprint über über 80 Meter und im Weitsprung erkämpfte er sich in 14,12 Sekunden und mit 5,08 Metern jeweils den dritten Platz, und über 100 Meter lief er nach 13,05 Sekunden als Vierter über die Ziellinie.

Gleich drei dritte Plätze belegte Lena Berghäuser (TV Weisel) in der Jahrgangsklasse W 14. Sie stieß die Kugel auf 9,22 Meter und schleuderte den Diskus und den Speer 24,71 und 28,98 (persönliche Bestleistung) weit.

Bei der männlichen U 20 blieb Timothy Erpenbach (TuS Katzenelnbogen-Klingelbach) beim Lauf über 800 Meter einmal mehr unter zwei Minuten und wurde in 1:59,75 Minuten Zweiter. Mit persönlichem Rekord von 36,59 Metern wurde Theodor Sauerwein (TV Weisel) im Diskuswurf ebenfalls Vizemeister. Im Kugelstoßen belegte Sauerwein mit 11,34 Meter Platz drei.

Bei der weiblichen Jugend U 20 waren vier Damen des Diezer TSK Oranien am Start. Benita Blöcher verpasste als Dritte über 800 Meter in 2:33,87 Minuten ihre persönliche Rekordzeit nur knapp. Elina Müller wurde im Dreisprung mit 9,82 Metern ebenfalls Dritte vor Chiara Blöcher, die mit 9,66 Metern weiter sprang als je zuvor. Mit 14,48 Sekunden im Vorlauf über 100 Meter stellte sie noch einen persönlichen Rekord auf. Eine persönliche Rekordweite erzielte auch Leonie Kah, die die Kugel 9,49 Meter weit stieß und damit Fünfte wurde. Auch Kah scheiterte mit 14,26 Sekunden im Vorlauf über 100 Meter. ws

© Die inhaltlichen Rechte bleiben dem Verlag vorbehalten. Nutzung der journalistischen Inhalte ist ausschließlich zu eigenen, nichtkommerziellen Zwecken erlaubt.